



HVBG

HVBG-Info 31/1989 vom 07.12.1989, S. 2570 - 2573, DOK 533.1:781/017-SG

**Berücksichtigung von anzuzeigenden Arbeitsunfällen beim
Beitragsausgleichsverfahren gemäß § 725 Abs. 2 RVO - Urteil des SG
Düsseldorf vom 14.06.1989 - S 6 (16) U 40/87**

Berücksichtigung von anzuzeigenden Arbeitsunfällen (§ 1552 Abs. 1
RVO) beim Beitragsausgleichsverfahren gemäß § 725 Abs. 2 RVO;
hier: Rechtskräftiges Urteil des SG Düsseldorf vom 14.06.1989
- S 6 (16) U 40/87 -

In seinem Urteil vom 14.06.1989 - S 6 (16) U 40/87 - geht das
Sozialgericht Düsseldorf im Zusammenhang mit dem
Beitragsausgleichsverfahren nach § 725 Abs. 2 RVO auch auf die
Frage ein, welcher Wert den Vor- und Feststellungen des
Durchgangsarztes hinsichtlich der Arbeitsunfähigkeit und der
Anzeigepflicht nach § 1552 RVO beizumessen ist.